



Gemeinde Grub a.Forst

Niederschrift über die öffentliche 50. Sitzung des Gemeinderates Grub a.Forst

Sitzungsdatum: Montag, 23.07.2018
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:25 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Rathauses Grub a.Forst

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|-----|---|----------------------|
| 1 | Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit sowie Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 25.06.2018 | Amt1/229/2018 |
| 2 | Amtliche Mitteilungen | Amt1/230/2018 |
| 2.1 | Bekanntgaben aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 28.05.2018 | Amt1/223/2018 |
| 2.2 | Jahresbericht 2017 - Kriminalitätsstatistik der Polizeiinspektion Coburg | Amt1/164/2018 |
| 2.3 | Mitteilung der Staatsanwaltschaft Coburg wegen unerlaubten Entfer-
nens vom Unfallort | Amt1/222/2018 |
| 2.4 | Anfrage von 2. Bürgermeister Helfried Schreiner: Mit 50 km/h an Bus-
haltstellen vorbei ? | Amt3/077/2018 |
| 2.5 | Volksentscheid entfällt | Amt1/218/2018 |
| 2.6 | Förderinitiative "Innen statt Außen" und "Flächenentsiegelung" | Amt1/217/2018 |
| 2.7 | Nisthilfe für Störche | Amt1/228/2018 |
| 3 | Bekanntgabe dringlicher Anordnungen | Amt1/231/2018 |
| 4 | Baugesuche und sonstige Bauangelegenheiten | Amt1/232/2018 |
| 5 | Vorstellung des Haushalts 2018 der VG Grub a.Forst | Amt1/213/2018 |
| 6 | Vorstellung des Haushalts 2018 des Zweckverbands Abwasserbesei-
tigung "Mittlerer Itzgrund" | Amt1/214/2018 |
| 7 | Sachstandsbericht zum Neubau Kindergarten bzw. Sanierung und
Einrichtung von zusätzlichen Krippenplätzen | Amt1/161/2018 |

- 8** Anträge **Amt1/233/2018**
- 8.1** GR Dr. Gregor Matthe: Neuanschaffungen der FFW Grub a.Forst
- 8.2** GR Günter Peinelt: Sportlerehrung Schießen: Wer druckt die Urkunden? Wer lädt die Presse ein?
- 8.3** GR Günter Peinelt: Haarther Ring 9 a und 9 b
- 8.4** GR Stefan Rose: Austausch der Schlösser im Sportheim auf Isgus-System in 2019
- 8.5** GR Dr. Gregor Matthe: Bildung eines nicht beschließenden „Arbeitskreises“ für die Umplanung der ehemaligen Blaufabrik
- 9** Anfragen **Amt1/234/2018**
- 9.1** GR Matthias Wittmann: Sonderbesprechung zum FFW-Bedarfsplan
- 9.2** GRin Maria Lessig: Ampelanlage B 303
- 9.3** GR Stefan Rose: Fremdwasser-Sanierungsmaßnahme
- 9.4** 2. BGM Helfried Schreiner: Festlegung der Stimmbezirke und der Wahlhelferentschädigung zur Bundestagswahl 2017 durch die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft
- 9.5** 2. BGM Helfried Schreiner: Nachfrage nach dem Finanzzwischenbericht

Anwesenheitsliste

Vorsitzender

Jürgen Wittmann

Mitglieder des Gemeinderates

Andre Dehler
Andreas Hilbig
Andrea Huxoll
Werner Kaiser
Heiko König
Dr. Matthias Kreisler
Maria Lessig
Dr. Gregor Matthe
Günter Peinelt
Peter Pillmann
Stefan Rose
Helfried Schreiner
Dirk Sonntag
Kerstin Weigerstorfer
Matthias Wittmann
Matthias Wolniczak

Ortssprecher

Ortssprecher Meik Alex

Schriftführer/in

Silvia Rippl-Kaller

von der Verwaltung

Andre Fischer
Michael Heß
Christian Seifert

Referenten

Thomas Feulner
Knut Weigerstorfer

zu TOP NÖ 3
Zu TOP NÖ 4

Abwesende und entschuldigte Personen:

1. Bürgermeister Jürgen Wittmann eröffnet um 19:00 Uhr die 50. Sitzung des Gemeinderates Grub a.Forst. Er begrüßt alle Mitglieder des Gemeinderates Grub a.Forst, von der Verwaltung Schriftführerin Silvia Rippl-Kaller, Geschäftsstellenleiter Michael Heß und den Kämmerer Christian Seifert. Weiterhin begrüßt er die beiden Vertreter der Coburger Tageszeitungen sowie die anwesenden Zuhörer. Der besondere Gruß des Vorsitzenden gilt Herrn Thomas Feulner vom Landratsamt Coburg zu Top NÖ 3 und Herrn Architekten Knut Weigerstorfer zu Top NÖ 4.

Von den ordnungsgemäß geladenen 17 Mitgliedern des Gemeinderates Grub a.Forst sind 16 Mitglieder anwesend. Entschuldigt ist Herr GR Werner Kaiser. Die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

Öffentliche Sitzung

TOP 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit sowie Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 25.06.2018
--------------	--

Erster Bürgermeister Jürgen Wittmann stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. GR Werner Kaiser ist entschuldigt.

GR Helfried Schreiner ist mit der Tagesordnung nicht einverstanden. Unter TOP 6 der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am 25.06.2018 konnten Auskünfte zu den Mehrkosten beim Umbau des Rathauses nicht zufriedenstellend geklärt werden, da Geschäftsstellenleiter Heß nicht anwesend war. Herr Schreiner bat um Klärung dieser Fragen bis zur nächsten Sitzung.

Beschluss:

Das Gremium ist mit der Tagesordnung – wie in der Einladung dargestellt – einverstanden.

mehrheitlich beschlossen: Ja 14 : Nein 1

Die Niederschrift wurde den Mitgliedern des Gemeinderates im Ratsinfoportal zur Kenntnis gebracht.

Die folgenden Gemeinderatsmitglieder wünschen umfangreiche Änderungen in der Niederschrift vom 25.06.2018, die noch von Frau Klug vorgenommen werden: Matthias Wittmann, Stefan Rose, Helfried Schreiner und Andrea Huxoll.

Die Genehmigung der Niederschrift wird deshalb in die September-Sitzung des Gemeinderats verschoben.

TOP 2	Amtliche Mitteilungen
--------------	------------------------------

TOP 2.1	Bekanntgaben aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 28.05.2018
----------------	--

TOP 3 Der Schaltschrank für die Pumpenanlage RÜB Zeickhorn wird erneuert.

TOP 4 Der Schaltschrank für die Pumpenanlage RÜB Röstenweg wird saniert.

- TOP 6 Die Genehmigung des mit dringlicher Anordnung erteilten Auftrages an das Planungsbüro Reuther Netzplanung aus Weismain zur Unterstützung des Breitbandausbaus in Grub a.Forst liegt vor.
- TOP 7 Der Auftrag zur Sanierung der Beleuchtungen für 2018 wurde an die SÜC Energie und H2O GmbH übergeben.

TOP 2.2 Jahresbericht 2017 - Kriminalitätsstatistik der Polizeiinspektion Coburg

Der Jahresbericht 2017 der Polizeiinspektion Coburg liegt vor und kann in der Verwaltung eingesehen werden. Die Aufstellung der Zahlen über die Kriminalitätsentwicklung und der Verkehrssicherheitslage in der Gemeinde Grub a.Forst haben die Mitglieder des Gemeinderates im Ratsinfoportal zur Kenntnisnahme erhalten.

TOP 2.3 Mitteilung der Staatsanwaltschaft Coburg wegen unerlaubten Entfernens vom Unfallort

Mit Schreiben vom 27.06.2018 hat die Staatsanwaltschaft Coburg mitgeteilt, dass das Verfahren wegen unerlaubten Entfernens vom Unfallort (Starke Beschädigung der Straße an der Kreuzung Ringstraße und Hohe Straße) am 30.05.2018 eingestellt wurde, da der Verursacher nicht ermittelt werden konnte.

TOP 2.4 Anfrage von 2. Bürgermeister Helfried Schreiner: Mit 50 km/h an Bushaltestellen vorbei ?

Die Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 km/h (Zeichen 274-30) auf der Ortsstraße Olympiastraße wurde anlässlich einer Verkehrsschau überprüft.

Die Geschwindigkeitsbeschränkung sollte danach, ausgenommen des unübersichtlichen Kreuzungsbereiches Mittelsgasse – An der Linde – Schwärzgasse – Olympiastraße, aufgehoben werden.

Begründung:

Nach § 45 Abs. 9 StVO sind Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen nur dort anzuordnen, wo dies auf Grund der besonderen Umstände zwingend geboten ist. Abgesehen von der Anordnung von Schutzstreifen für den Radverkehr (Zeichen 340) oder von Fahrradstraßen (Zeichen 244.1) oder von Tempo 30-Zonen nach Absatz 1c oder Zonen-Geschwindigkeitsbeschränkungen nach Absatz 1d, dürfen insbesondere Beschränkungen und Verbote des fließenden Verkehrs nur angeordnet werden, wenn auf Grund der besonderen örtlichen Verhältnisse eine Gefahrenlage besteht, die das allgemeine Risiko einer Beeinträchtigung der in den Absätzen 1 – 8 genannten Rechtsgüter **erheblich** übersteigt.

Im Hinblick auf § 45 Abs. 9 StVO konnte ein entsprechender Bedarf bzw. eine entsprechende Notwendigkeit für die restliche Ortsdurchfahrt, an der sich auch die Bushaltestellen befinden, jedoch nicht festgestellt werden.

Es ist ein Gehweg vorhanden und die Straße übersichtlich. An der Bushaltestelle „Am Teich“ befinden sich Sicherungsgeländer.

Für Bushaltestellen gilt nach § 20 StVO

- Abs. 3: Omnibusse des Linienverkehrs und gekennzeichnete Schulbusse, die sich einer Haltestelle (Zeichen 224) nähern und Warnblinklicht eingeschaltet haben, dürfen nicht überholt werden.
- Abs. 4: An Omnibussen des Linienverkehrs und an gekennzeichneten Schulbussen, die an Haltestellen (Zeichen 224) halten und Warnblinklicht eingeschaltet haben, darf nur mit Schrittgeschwindigkeit und nur in einem solchen Abstand vorbeigefahren werden, dass eine Gefährdung von Fahrgästen ausgeschlossen ist. Die Schrittgeschwindigkeit gilt auch für den Gegenverkehr auf derselben Fahrbahn. Die Fahrgäste dürfen auch nicht behindert werden. Wenn nötig, muss der Fahrzeugführer warten. An Haltestellen, die mit einem entsprechenden Schild markiert sind, müssen Busfahrer das Warnblink-

licht einschalten, wenn sie sich dieser nähern oder Fahrgäste ein- und aussteigen. Sobald ein Bus während der Fahrt das Warnblinklicht einschaltet, darf er nicht überholt werden.

- Abs. 6: Personen, die öffentliche Verkehrsmittel benutzen wollen, müssen sie auf den Gehwegen, den Seitenstreifen oder einer Haltestelleninsel, sonst am Rand der Fahrbahn erwarten.

Die Teilaufhebung der Geschwindigkeitsbeschränkung wurde daraufhin vom Bau- und Umweltausschuss anlässlich der Sitzung am 09.11.2016 beschlossen und am 06.12.2017 die Beschilderung abgebaut.

TOP 2.5 Volksentscheid entfällt

Im Anschluss an die von der Landeswahlleitung versandte E-Mail des StMI vom 12.06.2018 teilt das Büro des Landeswahlleiters mit, dass der Gesetzentwurf der Staatsregierung über eine Änderung der Bayerischen Verfassung (Begrenzung der Amtszeit des Ministerpräsidenten) im Landtag am 11.07.2018 nicht die nach Art. 75 Abs. 2 Satz 1 der Verfassung erforderliche Zweidrittelmehrheit erhalten hat. **Ein Volksentscheid findet deshalb am Tag der Landtagswahl und Bezirkswahlen nicht statt.**

TOP 2.6 Förderinitiative "Innen statt Außen" und "Flächenentsiegelung"

Der Bürgermeister liest eine Mitteilung des „Amts für Ländliche Entwicklung Oberfranken“ über die neuen Förderinitiativen „Innen statt Außen“ und "Flächenentsiegelung" vor. Hier gebe es einen Bezug zum Ortsteil Rohrbach. 2. BGM Helfried Schreiner informiert, dass bereits Arbeitskreise in Rohrbach gebildet wurden. Herr BGM Wittmann berichtet, dass ein zusätzlicher Antrag für diese Förderinitiativen gebildet werden muss.

In der Förderinitiative „Innen statt Außen“ werden Gemeinden bei ihrem Engagement zum Flächensparen mit einem erhöhten Fördersatz unterstützt. In der Förderinitiative „Flächenentsiegelung“ werden Gemeinden bei der Entsiegelung befestigter Flächen unterstützt. Projektanmeldungen sind ab sofort möglich, vorzugsweise per E-Mail an foerderinitiative@ale-ofr.bayern.de. Für konkrete Fragen zum Projekt stehen Ansprechpartner des „Amts für Ländliche Entwicklung Oberfranken“ zur Verfügung.

TOP 2.7 Nisthilfe für Störche

Der Vorsitzende stellt die Anleitung zum Bau einer Nisthilfe für Störche des Landratsamts Coburg vor. Diese ist im Ratsinfosystem eingestellt. Lt. BGM Wittmann gibt es bereits Angebote in Grub a.Forst bei dieser Nisthilfe mitzuwirken. GR Matthias Wolniczak macht darauf aufmerksam, dass der Antrag auf Bau einer Nisthilfe für einen Storch nicht von Herrn Dr. Gregor Matthe gestellt wurde. In keiner Niederschrift ist ein entsprechender Antrag zu finden.

TOP 2.8 Bilder Matthias Wolniczak vom „Grüber Stein“

1. Bürgermeister Wittmann zeigt einige Aufnahmen von GR Matthias Wolniczak vom „Grüber Stein“. Es sind keine Verwahrlosungen ersichtlich.

TOP 2.9 E-Mail „Stoppt die Mäharbeiten“

BGM Jürgen Wittmann gibt bekannt, dass eine E-Mail mit dem Titel „Stoppt die Mäharbeiten“ am 19.07.2018 an ihn gerichtet wurde. Nach Auskunft des Verfassers werden Böschungen, die teilweise mehr als 10 m breit sind oder bis zu 6 m breite Straßengraben komplett abgemäht. Wenn 1 m unnötig zu viel und zu breit gemäht wird, würden lt. dem Autor ca. 150 km² an Unterschlupfmöglichkeiten und Nahrungsbasis für Tiere und Pflanzen verschwinden. Er appelliert deshalb an die Verantwortlichen die Mäharbeiten an Straßenrändern und Grünflächen zu stoppen.

TOP 3 Bekanntgabe dringlicher Anordnungen

./.

TOP 4 Baugesuche und sonstige Bauangelegenheiten

Die Mitglieder des Gemeinderates erhalten Kenntnis von den in der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 18.07.2018 behandelten Baugesuchen.

TOP 5 Vorstellung des Haushalts 2018 der VG Grub a.Forst

Der Haushaltsplan der VG Grub a.Forst wurde den Mitgliedern des Gemeinderates im Ratsinfoportal zur Kenntnis gebracht.

Kämmerer Christian Seifert erläutert die im Ratsinfoportal ebenfalls eingestellte Zusammenfassung des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes sowie den Stellenplan der Verwaltungsgemeinschaft Grub a.Forst für das Haushaltsjahr 2018.

Die Beratung und Beschlussfassung wird in der Sitzung der Gemeinschaftsversammlung der VG Grub a.Forst am 26.07.2018 erfolgen.

Beschluss:

Der Gemeinderat Grub a.Forst nimmt den Verwaltungs- und Vermögenshaushalt sowie den Stellenplan der Verwaltungsgemeinschaft Grub a.Forst für das Haushaltsjahr 2018 zur Kenntnis.

einstimmig beschlossen Ja 16 : Nein 0

TOP 6 Vorstellung des Haushalts 2018 des Zweckverbands Abwasserbeseitigung "Mittlerer Itzgrund"

Kämmerer Christian Seifert erläutert die im Ratsinfoportal eingestellte Zusammenfassung des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes sowie den Investitionsplan des Zweckverbandes Abwasserbeseitigung „Mittlerer Itzgrund“ für das Haushaltsjahr 2018.

Beschluss:

Der Gemeinderat Grub a.Forst nimmt Kenntnis dem Verwaltungs- und Vermögenshaushalt sowie dem Investitionsplan des Zweckverbandes Abwasserbeseitigung „Mittlerer Itzgrund“ für das Haushaltsjahr 2018 und beauftragt seine Verbandsmitglieder dem Haushalt des Abwasserzweckverbandes zuzustimmen.

einstimmig beschlossen Ja 16 : Nein 0

TOP 7 Sachstandsbericht zum Neubau Kindergarten bzw. Sanierung und Einrichtung von zusätzlichen Krippenplätzen

Der Vorsitzende berichtet von einem Besuch bei der Regierung von Ofr. in Bayreuth mit Vertretern der ev. Kirche und der Gemeinde. Die Regierung bittet um Ermittlung der Kosten für den Brandschutz und die Herstellung der Barrierefreiheit bei einer möglichen Sanierung des Gebäudes. Zusätzlich solle ein Konzept für die Rettungswege erstellt werden. Erst danach könnten – so die Mitteilung der Regierung – die Kosten von Neubau und Sanierung gegenübergestellt

werden. Die Regierung von Ofr. geht – so Bürgermeister Wittmann - davon aus, dass eine Sanierung immer noch günstiger sei als ein Kindergartenneubau. In einigen Tagen sei eine Besprechung geplant zwischen dem 1. Bürgermeister und Vertretern der ev. Kirchengemeinde. Hier könne die weitere Vorgehensweise besprochen werden.

TOP 8 Anträge

TOP 8.1 GR Dr. Gregor Matthe: Neuanschaffungen der FFW Grub a.Forst

Dr. Gregor Matthe stellt den Antrag, in die September-Sitzung des Gemeinderats den Kommandanten der FFW einzuladen, damit dieser über gewünschte Neuanschaffungen – besonders auch über ein neues FFW-Fahrzeug - berichten kann.

TOP 8.2 GR Günter Peinelt: Sportlerehrung Schießen: Wer druckt die Urkunden? Wer lädt die Presse ein?

GR Günter Peinelt erkundigt sich als Sportbeauftragter danach, wer für die Sportlerehrung am 18.08.2018 die Urkunden ausdruckt. Bisher habe dies der 2. Bürgermeister Volker Gahn übernommen. Wer lädt die Presse ein, um ein Foto im Mitteilungsblatt zu veröffentlichen?

TOP 8.3 GR Günter Peinelt: Haarther Ring 9 a und 9 b

GR Günter Peinelt informiert, dass sich vor den Anwesen Haarther Ring 9 a und 9 b Schlaglöcher im Asphalt mit bis zu 60 cm Durchmesser befinden. Er bittet um eine Überprüfung bzw. Sanierung durch das Bauamt.

TOP 8.4 GR Stefan Rose: Austausch der Schlösser im Sportheim auf Isgus-System in 2019

GR Stefan Rose bittet um den Austausch von ca. zehn Schlössern im Sportheim auf Isgus-System im Jahr 2019.

TOP 8.5 GR Dr. Gregor Matthe: Bildung eines nicht beschließenden Arbeitskreises für die Umplanung der ehemaligen Blaufabrik

GR Dr. Gregor Matthe empfiehlt die Bildung eines Arbeitskreises mit beratender Funktion für die Umplanung der ehemaligen Blaufabrik, bestehend aus den Mitgliedern des Planungsverbandes Am Rennberg. Das Gremium einigt sich auf Dienstag um 18.00 Uhr als zukünftigen regelmäßigen Termin. Von jeder Fraktion wird ein Mitglied ausgewählt. Die Mitglieder des „Arbeitskreises Blaufabrik“ sind wie folgt:

- 1. BGM Jürgen Wittmann (1. Stellv. 2. BGM H. Schreiner, 2. Stellv. 3. BGM A. Dehler)
- Heiko König (1. Stellvertreter Matthias Wolniczak, 2. Stellvertreter Peter Pillmann)
- Maria Lessig (1. Stellvertreter Stefan Rose, 2. Stellvertreter André Dehler)
- Günter Peinelt (1. Stellvertreter Andrea Huxoll, 2. Stellvertreter Andreas Hilbig)
- Dr. Gregor Matthe (1. Stellvertreter Dirk Sonntag, 2. Stellvertreter Matthias Wittmann)

TOP 9 Anfragen

TOP 9.1 GR Matthias Wittmann: Sonderbesprechung zum FFW-Bedarfsplan

GR Matthias Wittmann möchte wissen, warum er zur Besprechung des FFW-Bedarfsplans am 10.07.2018 nicht eingeladen war. Bürgermeister Jürgen Wittmann erläutert, dass die Initiative

vom Brandschutzbüro Petra Grams ausgegangen war, da die Äußerungen Frau Grams in der Presse - ihrer Meinung nach - nicht richtig wiedergegeben waren.

TOP 9.2 GRin Maria Lessig: Ampelanlage B 303

GRin Maria Lessig erkundigt sich nach der Ampelanlage an der B 303. Der Vorsitzende teilt mit, dass er diesbezüglich bereits erneut das Straßenbauamt angemahnt hat.

TOP 9.3 GR Stefan Rose: Fremdwasser-Sanierungsmaßnahme

GR Stefan Rose fragt nach den Maßnahmen des CEB (Coburger-Entsorgungs-Betriebs). Geschäftsstellenleiter Heß informiert, dass die Maßnahmen RÜB (Regenüberlaufbecken) und in Rohrbach bereits vergeben, aber noch nicht umgesetzt sind.

TOP 9.4 2. BGM Helfried Schreiner: Festlegung der Stimmbezirke und der Wahlhelferentschädigung zur Bundestagswahl 2017 durch die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft

2. BGM Helfried Schreiner kritisiert erneut die o. a. Entscheidung. Geschäftsstellenleiter Heß teilt dazu mit, dass dies damals ein Fehler war. Er hat sich auf eine Aussage des LRA Coburg verlassen. Bei den nachfolgenden Wahlen wurden / werden wieder die alten gültigen Regelungen (Zuständigkeit liegt beim Gemeinderat) angewandt.

TOP 9.5 2. BGM Helfried Schreiner: Nachfrage nach dem Zwischenbericht

2. BGM Helfried Schreiner erkundigt sich nach dem Finanzzwischenbericht. Dieser sollte in der Juli Sitzung des GR vorgelegt werden.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Jürgen Wittmann um 20:25 Uhr die öffentliche 50. Sitzung des Gemeinderates Grub a.Forst.

Jürgen Wittmann
1. Bürgermeister

Silvia Rippl-Kaller
Schriftführer/in